



150 Jahre Rotes Kreuz in Altona!



Rotkreuzpost

Das Nachrichtenblatt des Kreisverbandes Hamburg Altona und Mitte e.V.



Liebe Förderer und Freunde,

gemeinsame Ziele und Werte, die persönlichen Qualitäten jedes Einzelnen, haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind: 150 Jahre Rotes Kreuz in Altona! Der DRK Kreisverband Hamburg Altona und Mitte e.V. kann auf eine 150 Jahre lange Geschichte zurückblicken und ist damit weltweit einer der ältesten Rotkreuzverbände. Ohne den Einsatz unserer ehren- und hauptamtlichen Rotkreuzlern im Namen des Deutschen Roten Kreuzes an der Gesellschaft, wäre die Entwicklung und der Aufbau nicht möglich gewesen.

Ihre 
Dr. med. Christine Schüler MD
1. Vorsitzende

Rettungshundestaffel besucht Kinderhospiz

Einen besonderen Moment schenkten sechs Helferinnen der Rettungshundestaffel mit ihren Teampartnern auf vier Pfoten den Kindern



und Angehörigen aus dem Kinder-Hospiz Sternenbrücke in Hamburg-Rissen. Die Kids begrüßten den außergewöhnlichen Besuch im Garten der Einrichtung mit strahlenden Augen! Nach einer kleinen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde widmete sich jede kalte Schnauze einem Kind. Die Hunde wurden gestreichelt, zeigten ihr Können und erhielten

Leckerlies. Über die Rasenfläche flogen die Spielzeuge der Vierbeiner. Die Pflegekräfte und Familien berichteten von der Einrichtung, der Verantwortung sich um jemanden mit einer Krankheit zu kümmern und über die kleinen Besonderheiten im Leben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kinder-Hospiz Sternenbrücke sind für die betroffenen Familien im Rahmen der Entlastungspflege auf dem Krankheitsweg der Kinder eine sehr große Stütze und Hilfe. Auch nach dem Verlust des Kindes steht die Einrichtung den betroffenen Angehörigen weiter zur Seite.

„Es war ein sehr schöner, aber auch emotionaler Besuch für Mensch und Tier“, berichtet Nadine Brunsen, Staffelleitung.

Seniorenachmittag im Altonaer Museum

Wer hat sich nicht schon einmal gefragt, wo der Begriff „Altona“ herkommt? Diese und weitere Fragen waren Thema bei Kaffee und Kuchen im Altonaer Museum. Der Kreisverband veranstaltete in Kooperation mit dem Altonaer Museum einen Seniorenachmittag. Bei einer Führung konnten die Gäste das Museum erkunden und historische Aufnahmen und Filme auf einer Leinwand verfolgen.



In der Vierländer Kate im zweiten Stock des Museums haben die Seniorinnen und Senioren bei einer Tasse Kaffee, verschiedenen Softgetränken und einem leckeren Stück Kuchen die Gelegenheit zum Klönen und zum Verweilen genutzt.

Benefizkonzert für Kinder aus Osdorf

Der traditionelle Jazzfrühschoppen "Benefiz für Kids" des Lions Club Hamburg-Elbufer hat zum 23. Mal in der Fabrik Hamburg stattgefunden. Auch in diesem Jahr waren mitreißende Künstler aus den Bereichen Jazz, Swing, Rock 'n' Roll und Blues auf der Bühne vertreten. Unter anderem heizte die Live-Band „8 to the Bar“ aus Hamburg dem Publikum ein. Die Gäste freuten sich besonders über den Special Guest Axel Prahl, der mit seiner lebhaften Art und Gesang die Konzertbesucher aufmischte. Die Familien der Lions Club Mitglieder versorgten mit traditionellen Lachsbrötchen und viele anderen Leckereien die Besucher.



Einsatzkräfte unterstützen beim Zweitliga-Spiel zwischen dem FC St. Pauli und dem Hamburger SV

St. Pauli gegen den HSV – beim Derby in der Hansestadt Hamburg stellten unsere Einsatzkräfte aus den Bereitschaften Hamburg-City und Hamburg-Altona gemeinsam mit weiteren Kreisverbänden und Hilfsorganisationen den Sanitäts- und Rettungsdienst beim Zweitliga-Spiel im Millerntor-Stadion sicher.

Hand in Hand besetzten die Helferinnen und Helfer mehrere Rettungsmittel inklusive Besatzung, übernahmen die Einsatzleitung sowie die ehrenamtliche Leitstelle vor Ort. Zudem waren auf dem Stadiongelände mehrere Sanitätsstreifen mit einem Notfallrucksack und weiteren medizinischen Geräten stationiert. Überschattet wurde das Fußballspiel vom wiederholten

Einsatz von Pyrotechnik beider Fansseiten. In der 82. Spielminute schickte der Schiedsrichter beide Mannschaften in die Kabine. Nach rund fünfminütiger Unterbrechung wurde das Spiel fortgesetzt. Insgesamt wurden mehrere Hilfeleistungen verzeichnet. Für eine weitergehende Versorgung mussten Personen in naheliegende Krankenhäuser transportiert werden.



„Schon vor Spielbeginn stockte der Kreisverband gemeinsam mit dem Gastgeber Fußball-Club St. Pauli v. 1910 e.V. und der Feuerwehr Hamburg die Einsatzkräfte auf“, berichtet Matthias Moll, stellv. Kreisbereitschaftsleiter.





Jörg Theel (Kreisgeschäftsführer), Jochen Topp (Schatzmeister), Dr. med. Christine Schüler MD (1. Vorsitzende), Bernd Krösser (Staatsrat), Matthias Reck (stv. Kreisgeschäftsführer), Wolfgang Konrad (stv. Vorsitzender) und Philipp von Wieding (Justitiar) (v. l. n. r.)

Empfang zum Jubiläum: 150 Jahre Rotes Kreuz in Altona Mit dem Festakt im Altonaer Rathaus (Kollegiensaal) startete der Kreisverband im Beisein von vielen Gästen in sein Jubiläumsjahr

Der DRK Kreisverband Hamburg Altona und Mitte e.V. feierte seinen 150. Geburtstag bei einem Empfang im Altonaer Rathaus am Platz der Republik. Am Freitag, 15. März 2019, nahmen viele Gäste aus dem Roten Kreuz, Politik, Wirtschaft, Wohlfahrt sowie Gesellschaft teil. Zudem ließen es sich Bernd Krösser (Staatsrat der Behörde für Inneres und Sport, Bereich Inneres), Dr. Liane Melzer (Bezirksamtsleiterin), Gerda Hasselfeldt (DRK-Präsidentin) sowie Dr. Volkmar Schön (DRK-Vizepräsident) nicht nehmen, dem festlichen Ereignis beizuwohnen. Viele Erinnerungen bei den Gästen weckten die his-

Eine Fahrt zu seinem Lieblingsplatz im Oktober

Egal ob ans Meer, zum Elternhaus aufs Land, den Fußballplatz seines Lieblingsvereines oder ins Café, wo man die Liebe seines Lebens zum ersten Mal erblickt hat – die Erinnerungen bleiben für viele Menschen immer im Herzen! Unser ehrenamtlicher Rettungsdienst aus dem Kreisverband möchte schwerstkranken Menschen jedes Alters einen besonderen Wunsch erfüllen.

Weitere Informationen gibt es unter: j.fromke@drk-altona-mitte.de oder telefonisch 040/89 08 11-19 während unserer Geschäftszeiten

torischen Aufnahmen, welche per Beamer gezeigt wurden. In den Reden und Vorträgen ließen die Rednerinnen und Redner die Vergangenheit des Kreisverbandes Revue passieren. Gemeinsame Ziele und Werte, die persönlichen Qualitäten und Stärken jedes Einzelnen, haben den Kreisverband zu dem gemacht, was er heute ist.

Frau Hasselfeldt überreichte Frau Dr. med. Schüler, 1. Vorsitzende, und Herrn Theel, Kreisgeschäftsführer, die Henry-Dunant-Plakette. Sie ist die höchste Auszeichnung, die in dankbarer Anerkennung die Verdienste und Leistungen von Rotkreuz-Organisationen würdigt. Frau Dr. med. Schüler bedankte sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und die Mitwirkung im Kreisverband. Für die musikalische Unterhaltung sorgten unter anderem das Damascus String Quintet of Sepo (DSQ), bestehend aus Mitgliedern des Syrian Expat Philharmonic Orchestra (SEPO), und Anna Schultheiß von WLAN music. Die Moderation der Veranstaltung übernahm NDR-Moderator Michael Wittig.



Schulsanitäter gewinnen Wettbewerb

Beim 12. Wettbewerb der Hamburger Schulsanitätsdienste belegten zwei Schulsanitätsdienste eine Treppchen-Platzierung: Gymnasium Altona (Kategorie Gymnasien, 1. Platz) und die Wichern-Schule (Stadtteilschulen, 2. Platz). Drei Schulsanitätsdienstteams unseres Jugendrotkreuzes gingen in verschiedenen Kategorien an den Start. Ob Wiederbelebung, Atemnot behandeln oder Tränen trocknen: Im Vorfeld wurden die Schulsanitäter von den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern auf die verschiedenen Aufgaben vorbereitet.

Spaß und Freude für die ganze Familie!

Strahlende Gesichter hat es beim bunten und vielfältigen Kinderfest in Kooperation mit dem Altonaer Museum auf dem Platz der Republik in Hamburg-Altona gegeben. An vielen Stationen konnten die Mädchen und Jungs Angebote wahrnehmen sowie ausprobieren und sich auf dem Areal des Platzes austoben. Die Stationen wurden von ehren- und hauptamtlichen Helferinnen und Helfer liebevoll geplant, aufgebaut und betreut.

Rund 4.000 Kinder und Eltern kamen vorbei, unterbrachen ihren Spaziergang oder folgten den Radiohinweisen: „**Mit so vielen Besuchern haben wir trotz des typischen Hamburger Wetters nicht gerechnet**“, freut sich Kristina Todorovic, Zentrumsleitung vom DRK-Zentrum Os-



dorfer Born. Besonders beliebt waren die Rollenrutsche und das Kinderschminken. Weitere Highlights waren der Rettungswagen und ein Einsatzfahrzeug der Feuerwehr.

Es gab unter anderem für die Kids im Programm: Kinderschminken, ein Vier gewinnt-Spiel, ein Glücksrad, Dosenwerfen und vieles mehr. Eine Hüpfburg in Form eines Rettungswagens wurde vom Jugendrotkreuz Hamburg Altona und Mitte betreut. Darüber hinaus waren ein Gerätewagen Sanität zum Anfassen und ein Informationsstand vor Ort. Auf dem Gelände konnten sich die Kids am Imbissstand mit Würstchen, Pommes und Getränken stärken sowie sich für eine kurze Pause hinsetzen und erholen.

Über unseren Kreisverband

Der DRK Kreisverband Hamburg Altona und Mitte e.V. kann auf eine 150 Jahre lange Geschichte zurückblicken und erstreckt sich über die Bezirke Altona und Mitte. 120 hauptamtliche Mitarbeiter und 300 Ehrenamtliche engagieren sich in den vielfältigen Einrichtungen und Gruppen:

- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Flüchtlingshilfe
- Gruppe Funk, Technik und Sicherheit
- Jugendrotkreuz
- Katastrophenschutz

- Kindertagesstätten
- Kochgruppe
- Mobile Zahnarztpraxis
- Motorradstaffel
- Obdachlosenhilfe
- Realistische Notfalldarstellung
- Rettungsdienst
- Rettungshundestaffel
- Sanitätsdienst
- Seniorentreff „Haus Ottensen“
- Wasserrettung
- Zentrum Osdorfer Born mit Angeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Impressum und Kontakt

Herausgeber:
DRK Kreisverband
Hamburg Altona und Mitte e.V.
Langbehnstraße 4 | 22761 Hamburg
Telefon: (040) 890 81 10
Fax: (040) 89 08 11 51
E-Mail: email@drk-altona-mitte.de
www.drk-altona-mitte.de

Layout und Texte:
Jenny Fromke

Fotos:
Archiv-DRK, Kathrin Meyer, Christian Richardt, Jenny Fromke

V.i.S.d.P.:
Jörg Theel (Kreisgeschäftsführer)

 Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter:
www.facebook.com/drkalttonamitte

Unterstützen Sie uns mit einer Spende!
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE06 2005 0550 1044 21 15 20 | BIC: HASPDEHHXXX